

Die Vereinbarkeit des Naturschutzrechts mit der verfassungsrechtlichen  
Eigentumsgarantie in Deutschland und Brasilien

# **Schriften der Deutsch-Brasilianischen Juristenvereinigung**

Für die Deutsch-Brasilianische Juristenvereinigung e.V.

herausgegeben von  
Prof. Prof. h.c. Dr. Wolf Paul

Band 46

Shaker Verlag  
Aachen 2013

Claudia Schallenmüller Ens

**Die Vereinbarkeit des  
Naturschutzrechts mit der  
verfassungsrechtlichen Eigen-  
tumsgarantie in Deutschland  
und Brasilien**

Shaker Verlag  
Aachen 2013

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Freiburg, Univ., Diss., 2010

Copyright Shaker Verlag 2013

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-0936-1

ISSN 0176-7976

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de) • E-Mail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

## Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde im Sommersemester 2010 von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg als Dissertation angenommen.

Für die Veröffentlichung wurden das neue Bundesnaturschutzgesetz vom März 2010 (§ 10, § 11 und § 12) und der neue brasilianische *Código Florestal* (Waldgesetzbuch) vom Oktober 2012 (§ 15) berücksichtigt.

Mein ganz herzlicher Dank gebührt meinem Doktorvater Herrn *Professor Dr. Rainer Wahl*, der mir stets mit großer Offenheit begegnet ist, sowohl bei der Übernahme der Betreuung des hier behandelten rechtsvergleichenden Themas, als auch bei den zahlreichen Diskussionen, welche die Anfertigung dieser Arbeit begleitet haben. Für die zügige Erstellung des Zweitgutachtens danke ich Herrn *Professor Dr. Dietrich Murswiek*.

Der DBJV (Deutsch-Brasilianische Juristenvereinigung e.V.) danke ich herzlich für die Aufnahme meiner Arbeit in ihre Schriftenreihe.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Freundinnen und Freunden, die Teile dieser Arbeit lasen und mich bei der Korrektur unterstützten. Besonders bedanke ich mich bei Frau *Dr. Anna Katharina Mangold, LL.M. (Cambridge)* für die zahlreichen Diskussionen und Anregungen bezüglich der Arbeit, für die gründliche Endkorrektur der gesamten Dissertation und vor allem für ihre Unterstützung und Freundschaft, die über die Anfertigung dieser Dissertation hinausgehen.

Meinen Freunden *Sarah* und *Henrik Moritz* danke ich für die unschätzbare Unterstützung während der Doktorarbeit und für die lebenslange Freundschaft, die uns einander trotz Überseeentfernung stets so nahe sein lässt.

Meinen Eltern *Sonia Jecov Schallenmüller* und *Rudolf Schallenmüller* danke ich für die materielle und vor allem geistige Förderung meiner Bildung bis hin zur Doktorarbeit. Ihnen und meinem Bruder *Christian Jecov Schallenmüller* danke ich für ihre vorbehaltlose Freundschaft und Unterstützung, ohne die diese Arbeit nicht entstanden wäre.

Schließlich widme ich diese Arbeit meinem Mann *Sebastian Ens* und danke ihm für seine Unterstützung und Begleitung bei dieser Dissertation und für alles andere.

Frankfurt am Main, im Mai 2013      Claudia Schallenmüller Ens

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Vorwort</b> .....	<b>I</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>II</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	<b>XI</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	<b>XII</b>
<b>Erster Teil Abgrenzung des Themas und Untersuchungsziel</b> .....	<b>1</b>
<b>Zweiter Teil Verfassungsrechtliche Eigentumsgarantie in Deutschland und in Brasilien</b> .....	<b>7</b>
A. Eigentumsgarantie des Art. 14 GG in Deutschland.....	7
§ 1 Historischer Überblick .....	8
I. Historischer Überblick: Die Zeit vor der Weimarer Verfassung .....	8
II. Weimarer Verfassung .....	10
§ 2 Alte Eigentumsdogmatik zu Art. 14 GG.....	13
§ 3 Abgrenzungstheorien nach der alten Eigentumsdogmatik .....	17
I. Einzelaktstheorie des Reichsgerichts .....	17
II. Die Sonderopfertheorie des Bundesgerichtshofs .....	18
1. Formelle Kritik: Doppeldeutigkeit der Aussage des Bundesgerichtshofs .....	20
2. Materielle Kritik.....	21
a. Kritik am Kriterium der Gruppe.....	21
b. Kritik an der Prämierung massiver Eingriffe .....	22
c. Keine Berücksichtigung der Schwere des Eingriffs .....	23
III. Die Schutzwürdigkeitstheorie von <i>Jellinek</i> .....	23
IV. Die Zumutbarkeitslehre von <i>Stödter</i> .....	25
V. Die Schweretheorie des Bundesverwaltungs- gerichts .....	26
VI. Die Theorie der Situationsgebundenheit.....	28
1. Kritik an der Begründung der Situations gebundenheit.....	31

2. Kritik an der Anwendung des Begriffs des „vernünftigen und einsichtigen Eigentümers“ .....	31
VII. Privatnützigkeitstheorie von <i>Reinhardt</i> .....	32
§ 4 Die neue Eigentumsdogmatik des Art. 14 GG.....	36
I. Nassauskiesungsentscheidung des Bundesverfassungsgerichts .....	36
1. Unterscheidung zwischen Inhaltsbestimmung und Enteignung.....	38
2. Vorrang der Bestandsgarantie vor der Wertgarantie des Eigentums .....	41
II. Ausgleichspflichtige Inhalts- und Schrankenbestimmungen.....	45
1. Pflichtexemplarentscheidung des Bundesverfassungsgerichts .....	46
2. Kriterien zur Abgrenzung zwischen entschädigungs- freier und entschädigungspflichtiger Inhalts- bestimmung .....	47
a. Die Lehre von <i>Schulze-Osterloh</i> .....	47
b. Die Rechtsprechung.....	48
c. Die übrige Lehre .....	50
d. Stellungnahme .....	52
3. Salvatorische Entschädigungsklauseln.....	54
4. Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 2. März 1999 .....	63
5. Entscheidung der 3. Kammer des Ersten Senats des Bundesverfassungsgerichts vom 6. September 2005.....	73
B. Eigentumsgarantie in der brasilianischen Verfassung von 1988 (Constituição Federal de 1988 – CF).....	79
§ 5 Historischer Überblick und Eigentumsgarantien in den brasilianischen Verfassungen vor 1988 .....	80
I. Historischer Hintergrund der Eigentumsentwicklung in Brasilien.....	80
1. Portugiesische Kolonisierung.....	80
2. Unabhängigkeit Brasiliens.....	83
3. Republik.....	84

II.	Erste brasilianische Verfassungen und Zivilgesetzbuch von 1916 .....	86
1.	Verfassung des brasilianischen Kaiserreiches von 1824 .....	86
2.	Republikanische Verfassung von 1891 .....	87
3.	Zivilgesetzbuch von 1916 .....	87
III.	Einführung der Sozialbindung des Eigentums.....	88
1.	Einfluss der Theorie der Sozialbindung des Eigentums von <i>Léon Duguit</i> .....	88
2.	Verfassung von 1934 .....	91
3.	Verfassung von 1937.....	93
4.	Verfassung von 1946.....	94
5.	Verfassung von 1967.....	96
6.	Verfassung von 1969.....	97
7.	Einfluss der Weimarer Verfassung.....	99
§ 6	Eigentumsgarantie in der <i>Constituição Federal de 1988</i> .....	102
I.	<i>Constituição Federal de 1988</i> .....	102
II.	Eigentumsgarantie .....	103
1.	Eigentumsrecht und Sozialfunktion des Eigentums (Art. 5 XXII und XXIII CF) .....	104
2.	Auffassungen über die Sozialfunktion des Eigentums .....	105
III.	Bedeutung und Wirkungsweise brasilianischer und deutscher verfassungsrechtlicher Regelungen im Vergleich, besonders der Eigentumsgarantie.....	110
1.	Bedeutung der Grundrechte in Deutschland und Brasilien .....	111
a.	„Unmittelbare Geltung“ nach Art. 5 § 1 CF .....	111
b.	„Unverletzlichkeit“ nach Art. 5 <i>caput</i> CF .....	112
2.	Soziale Grundrechte .....	113
3.	Grundpflichten.....	116
IV.	Allgemeine Prinzipien der Wirtschaftsordnung (Art. 170 CF).....	118

1. Programmatische Regelungen des Art. 170 CF .....	118
2. Offenheit des GG vs. Wirtschaftsordnung der CF.....	121
3. Objektiv-rechtliche Dimension der Grundrechte, insbesondere der Eigentumsgarantie im GG, vs. Wirtschaftsordnung der CF.....	124
V. Zivilgesetzbuch von 2002 (NCC) .....	127
§ 7 Eigentumsbeschränkungen.....	129
I. Begriff der <i>limitações ao direito de propriedade</i> (Eigentumsbeschränkungen) .....	129
II. Kurze Erläuterung der Zuständigkeiten brasilianischer Gerichte sowie der brasilianischen Rechtsmittel .....	132
III. <i>Limitações administrativas</i> (Verwaltungsbeschränkungen) .....	139
IV. <i>Servidões administrativas</i> (verwaltungsrechtliche Dienstbarkeiten).....	143
V. <i>Tombamento</i> (Denkmalschutz).....	147
VI. <i>Requisição administrativa</i> (Verwaltungs beschlagnahme) .....	153
§ 8 Enteignungsarten in der <i>Constituição Federal</i> <i>de 1988</i> .....	156
I. Klassische Enteignung nach Art. 5 XXIV CF.....	156
1. Tatbestandsvoraussetzungen .....	156
2. Entschädigung .....	160
II. <i>Desapropriação indireta</i> (indirekte Enteignung) .....	163
1. Enteignender Eingriff .....	164
2. Enteignungsgleicher Eingriff.....	166
3. Prüfung der vorgeschlagenen Vergleiche.....	168
4. Rechtsprechung .....	172
III. Übernahme der deutschen Figur der ausgleichs- pflichtigen Inhaltsbestimmung in die brasilianische Rechtsordnung.....	174
1. Voraussetzungen.....	175
2. Anwendungsbereich .....	176
3. Konsequenzen einer Übernahme .....	176

IV. Spezialenteignung .....	178
1. Enteignung für die städtische Reform.....	178
2. Enteignung für die Agrarreform.....	180
a. Historischer Hintergrund.....	180
b. Sanktionsenteignung bei ländlichem Eigentum gem. Art. 184 CF.....	187
c. Sozialfunktion des ländlichen Eigentums gem. Art. 186 CF.....	192
d. Art. 185 CF: Die Vorzugsbehandlung produktiven Eigentums .....	197
e. Art. 243 CF.....	206

**Dritter Teil Die Vereinbarkeit des Naturschutzrechts mit der verfassungsrechtlichen Eigentumsgarantie in Deutschland und in Brasilien..... 208**

A. Die Vereinbarkeit des Naturschutzrechts mit der verfassungsrechtlichen Eigentumsgarantie in Deutschland .....	208
§ 9 Art. 20 a GG: Umwelt als Staatsziel.....	209
§ 10 Das Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG.....	212
I. Föderalismusreform .....	213
II. Bundesnaturschutzgesetz seit dem 1. März 2010.....	215
III. Ziele des Naturschutzes .....	217
§ 11 Eigentumsbeschränkungen infolge des Naturschutzes.....	219
I. Erklärung zum Schutzgebiet .....	221
II. Die einzelnen Schutzgebiete .....	223
1. Naturschutzgebiete, § 23 BNatSchG.....	223
2. Nationalparke, § 24 BNatSchG.....	225
3. Biosphärenreservate, § 25 BNatSchG .....	227
4. Landschaftsschutzgebiete, § 26 BNatSchG .....	229
5. Naturparke, § 27 BNatSchG .....	230
6. Naturdenkmale, § 28 BNatSchG.....	232

7. Geschützte Landschaftsbestandteile, § 29 BNatSchG .....	233
8. Der gesetzliche Biotopschutz, § 30 BNatSchG .....	235
9. Gewässer und Uferzonen, § 31 BNatSchG a.F. und § 61 BNatSchG .....	238
10. „Natura 2000“ .....	239
§ 12 Ausgleichspflichtige Inhaltsbestimmungen infolge naturschutzrechtlicher Maßnahmen .....	243
I. Allgemeines .....	243
1. Überblick über die verfassungsgerichtliche Eigentumsdogmatik, insbesondere über die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 2. März 1999 .....	243
2. Übertragbarkeit auf das Naturschutzrecht .....	246
3. Kriterien für die Ausgleichspflichtigkeit von Inhalts- bestimmungen im Bereich des Naturschutzrechts .....	247
II. § 5 Abs. 2 BNatSchG a.F. ....	250
III. Entschädigungsvorschriften der Länder .....	250
1. Bayern .....	251
2. Baden-Württemberg .....	255
3. Nordrhein-Westfalen .....	259
IV. § 68 BNatSchG .....	262
§ 13 Europäisches Recht .....	265
I. Verhältnis von Gemeinschaftsgrundrechten und deutschen Grundrechten .....	265
II. Europäisches Eigentumsgrundrecht .....	268
1. Herleitung .....	268
2. Schutzbereich, Eingriff, Eingriffsrechtfertigung .....	270
III. Bedeutung des europäischen Eigentumsgrundrechts im Naturschutzrecht (am Beispiel des FFH-Rechts) .....	272
B. Die Vereinbarkeit des Naturschutzrechts mit der verfassungsrechtlichen Eigentumsgarantie in Brasilien .....	279
<b>Landkarten Brasiliens .....</b>	<b>280</b>
§ 14 Art. 225 CF: Umweltschutzgarantie .....	285
I. Art. 225 CF als Grundrecht .....	286

1. Rechte der ersten Generation .....	289
2. Rechte der zweiten Generation .....	289
3. Rechte der dritten Generation .....	290
II. Andere Regelungen des Art. 225 CF und Zuständigkeiten im Umweltrecht .....	293
1. Regelungen des Art. 225 CF .....	293
2. Gesetzgebungszuständigkeiten im Bereich des Umweltrechts .....	295
§ 15 Eigentumsbeschränkungen infolge des Naturschutzes .....	297
I. <i>Código Florestal</i> (Waldgesetzbuch) .....	297
1. Gesetzgebungsverfahren und politischer Hintergrund des neuen <i>Código Florestal</i> (Waldgesetzbuchs) .....	297
a. Gesetzgebungsverfahren .....	298
b. <i>Bancada ruralista</i> (Agrarlobby) versus Umwelt- bewegungen .....	303
2. Allgemeine Bestimmungen ( <i>Disposições Gerais</i> ) .....	307
3. <i>Áreas de Preservação Permanente</i> (Dauerhafte Schutzgebiete) .....	309
4. <i>Reserva Legal</i> (Gesetzlich festgelegte Reservate) .....	314
5. Konsolidierte Ländliche Fläche ( <i>Área rural consolidada</i> ) .....	324
6. Kritik und Ausblick .....	328
II. <i>Sistema de Unidades de Conservação</i> .....	331
1. <i>Unidades de Proteção Integral</i> (Gebiete von Vollständigem Schutz) .....	333
a. <i>Estação Ecológica</i> (Ökologische Station), <i>Reserva Biológica</i> (Biologisches Reservat) und <i>Parque Nacional</i> (Nationalpark) .....	333
b. <i>Monumento Natural</i> (Naturdenkmal) und <i>Refúgio da Vida Silvestre</i> (Zuflucht des Wildlebens) .....	336
2. <i>Unidades de Uso Sustentável</i> (Gebiete zur Nachhaltigen Nutzung) .....	337

a. <i>Floresta Nacional</i> (Nationaler Wald), <i>Reserva Extrativista</i> (Reservat zur Gewinnung von Naturschätzen) und <i>Reserva de Fauna</i> (Faunareservat) .....	337
b. <i>Área de Proteção Ambiental</i> (Umweltschutzgebiet), <i>Área de Relevante Interesse Ecológico</i> (Gebiet von Erheblichem Ökologischem Interesse), <i>Reserva de Desenvolvimento Sustentável</i> (Gebiet zur Nachhaltigen Entwicklung) und <i>Reserva Particular do Patrimônio Natural</i> (Private Reservate des Natürlichen Vermögens) .....	341
III. <i>Reserva da Biosfera</i> (Biosphärenreservat) .....	348
§ 16 Entschädigungslose und entschädigungspflichtige Eigentumsbeschränkungen infolge des Naturschutzes .....	350
I. Überblick über die Entschädigungsbestimmungen bei Eigentumsbeschränkungen infolge des Naturschutzes .....	350
1. Entschädigungsbestimmungen bei Eigentumsbeschränkungen infolge des Naturschutzes .....	350
a. Dauerhafte Schutzgebiete und Gesetzlich festgelegte Reservate .....	350
b. Erhaltungsgebiete der <i>Unidades de Conservação</i> .....	352
2. Art. 45 SNUC: Berechnung der Entschädigung .....	354
II. Rechtsprechung am Beispiel der Region der <i>Mata Atlântica</i> .....	356
1. Entstehungsgeschichte und gesetzliche Grundlage.....	357
2. Darstellung der Rechtsprechung anhand des Beispiels der Region der <i>Mata Atlântica</i> .....	360
3. Kritik.....	366
III. Übernahme der deutschen Kriterien für die Ausgleichspflichtigkeit von Eigentumsbeschränkungen in das brasilianische Naturschutzrecht .....	368
1. Voraussetzung .....	368
2. Anwendungsbereich .....	369

3. Kriterien für die Ausgleichspflichtigkeit einer Eigentumsbeschränkung infolge des Naturschutzes .....	369
4. Konsequenzen der Übernahme .....	371
<b>Vierter Teil Zusammenfassung der Ergebnisse .....</b>	<b>375</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>396</b>

**Abbildungsverzeichnis**

- Abb. 1: Politische Karte von Brasilien  
(Karte erstellt von *José Paulo Gouvêa* und *Santiago d'Ávila*) .....280
- Abb. 2: Mata Atlântica um 1500 und heute  
(Karte erstellt von *José Paulo Gouvêa* und *Santiago d'Ávila*) .....281
- Abb. 3: Biome Brasiliens  
(Karte erstellt von *José Paulo Gouvêa* und *Santiago d'Ávila*) .....282
- Abb. 4: Einige Reservate, Parke und Ökologische Stationen  
Brasiliens  
(Karte erstellt von *José Paulo Gouvêa* und *Santiago d'Ávila*) .....283
- Abb. 5: Einige Reservate, Parke und Ökologische Stationen im  
Südosten Brasiliens  
(Karte erstellt von *José Paulo Gouvêa* und *Santiago d'Ávila*) .....284

## **Abkürzungsverzeichnis**

Für die hier aufgeführten brasilianischen Begriffe ist die deutsche Übersetzung in diesem Abkürzungsverzeichnis mit angegeben. Die brasilianischen Begriffe, bei denen das nicht der Fall ist, werden im Fließtext der Arbeit erläutert.

a.A.	andere Ansicht
Ag. Instr.	<i>agravo de instrumento</i>
Ag. Reg.	<i>agravo regimental</i>
AgRg no AgInst	<i>agravo regimental no agravo de instrumento</i>
ALR	Allgemeines Landrecht für die Preußischen Staaten
Ap	<i>apelação</i> Berufung
ApCív	<i>apelação cível</i> zivilrechtliche Berufung
AR	<i>ação rescisória</i> Restitutionsklage/Wiederaufnahmeklage
BayNatSchG	Bayerisches Naturschutzgesetz
BayWG	Bayerisches Wassergesetz
BbgNatSchG	Brandenburgisches Naturschutzgesetz
BNatSchG a.F.	Bundesnaturschutzgesetz von 25.3.2002 in der bis zum 28.2.2010 geltenden Fassung
BNatSchG	Bundesnaturschutzgesetz von 29.7.2009, in Kraft getreten am 1.3.2010, in der aktuellen Fassung
BremNatSchG	Bremisches Naturschutzgesetz
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
CC	<i>Código Civil</i> brasilianisches Zivilgesetzbuch von 1916
CF	<i>Constituição Federal de 1988</i> brasilianische Bundesverfassung von 1988

---

CONAMA	<i>Conselho Nacional do Meio Ambiente</i> Nationaler Umweltrat
CPC	<i>Código de Processo Civil Brasileiro</i> brasilianische Zivilprozessordnung
CSE	Claudia Schallenmüller Ens
d.h.	das heißt
EDcl no AgRg no Resp	<i>embargos de declaração no agravo regimental no recurso especial</i>
EDREsp	<i>embargos de declaração no recurso especial</i>
EGV	Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft
EI	<i>embargos infringentes</i>
EMRK	Europäische Menschenrechtskonvention
EUV a.F.	Vertrag über die Europäische Union in der bis zum Inkrafttreten des Vertrags von Lissabon gültigen Fassung
EUV	Vertrag über die Europäische Union in der Fassung des (am 1.12.2009 in Kraft getretenen) Vertrags von Lissabon
FFH-RL	Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie
FNMA	<i>Fundo Nacional do Meio Ambiente</i> Nationaler Umweltfonds
GG	Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland
GRCh	Charta der Grundrechte der Europäischen Union
i.V.m.	in Verbindung mit
IBAMA	<i>Instituto Brasileiro do Meio Ambiente e dos Recursos Naturais Renováveis</i> Brasilianisches Institut der Umwelt und erneuerbare natürliche Ressourcen

INCRA	<i>Instituto Nacional de Colonização e Reforma Agrária</i> Nationales Institut für Kolonisierung und Agrarreform
ITR	<i>imposto sobre a propriedade territorial rural</i> Steuer auf landwirtschaftliches Grundeigentum
LandschG NRW	Gesetz zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung der Landschaft Nordrhein-Westfalen
MMA	<i>Ministério do Meio Ambiente</i> Umweltministerium
MP	<i>Ministério Público</i>
MS	<i>mandado de segurança</i> „Sicherungsmandat.“
NatSchG Bln	Berliner Naturschutzgesetz
NatSchG BW	Naturschutzgesetz Baden-Württemberg
NatSchG SH	Naturschutzgesetz Schleswig-Holstein
NCC	<i>Novo Código Civil</i> brasilianisches Zivilgesetzbuch von 2002
NW DSchG	Nordrhein-westfälisches Denkmalschutzgesetz
RDS	<i>Reserva de Desenvolvimento Sustentável</i> Gebiet zur Nachhaltigen Entwicklung
RE	<i>recurso extraordinário</i> außerordentliches Rechtsmittelverfahren
REsp	<i>recurso especial</i> besonderes Rechtsmittelverfahren
RMS	<i>recurso ordinário em mandado de segurança</i>
RP DSchPflG	Rheinland-Pfälzisches Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Kulturdenkmäler

---

RPPN	<i>Reserva Particular do Patrimônio Natural</i> Privates Reservat des Natürlichen Vermögens
s. o.	siehe oben
s. u.	siehe unten
SNUC	<i>Sistema Nacional de Unidades de Conservação</i> Nationales System von Erhaltungsgebieten der Natur
STF	<i>Supremo Tribunal Federal</i> Oberster Bundesgerichtshof Brasiliens
STJ	<i>Superior Tribunal de Justiça</i> Oberjustizgerichtshof Brasiliens
stopp	Strafprozessordnung
TJ	<i>Tribunal de Justiça</i> Justizgerichtshof, Oberstes Landesgericht
TJSP	<i>Tribunal de Justiça do Estado de São Paulo</i> Oberstes Landesgericht des Bundesstaates São Paulo
TRF	<i>Tribunal Regional Federal</i> Regionales Bundesgericht
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
VRL	Vogelschutzrichtlinie
WHG	Wasserhaushaltsgesetz
WRV	Weimarer Reichsverfassung
ZP zur EMRK	Zusatzprotokoll zur Europäischen Menschenrechtskonvention
ZVG	Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung